

# Cyber–Mobbing und Mediensucht

## Expertin besucht den Sowi - Kurs EF



„Was passiert, wenn Berater selbst psychische Probleme bekommen? Wer hilft ihnen dann?“ „Gab es Situationen, die Sie auch zuhause noch stark belastet haben? Wie gehen Sie mit so etwas um?“ „Wieviel verdienen Sie und wie sah Ihr Ausbildungsweg aus?“

Besuch aus der Familien-, Ehe-, Kinder- und Jugendberatung des Kreises Lippe hatte der Sowi-Kurs EF GK 3. Frau Burmann besuchte die 22 Schülerinnen und Schüler des Kurses, um diese über die Angebote der Beratungsstelle zu informieren und sich den Fragen und Anregungen der Schülerinnen und Schüler zu stellen. Enrico Deppe hatte sich als Moderator der Veranstaltung gut vorbereitet und begleitete informative und manchmal auch spannende 45 Minuten. Mobbingsituationen in den Sozialen Medien oder „face to face“ und konkrete Handlungsmöglichkeiten Betroffener beschäftigen die Schülerinnen und Schüler besonders. Unterstützt wurde Frau Burmann von einem der Sozialarbeiter der Schule, Herrn Belke, der die konkreten Unterstützungsmöglichkeiten für Betroffene an unserer Schule deutlich machte.

Die Schülerinnen hatten sich im Unterricht intensiv mit aktuellen Studien zur Lebenssituation junger Menschen beschäftigt. Hier stand eine Studie zur „Sexualisierten Gewalt in der Erfahrung Jugendlicher“ im Mittelpunkt.

*Im Bild: Schülerinnen und Schüler des Sowi EF GK3 - 2 v.l. Fachlehrer Bernd Bretthauer-Aue, 3 v.l. Dipl. Pädagogin Frau Burmann (Lippe Familie), 4 v.l. Enrico Deppe (Moderation), rechts Schulsozialarbeiter Stefan Belke*

